

## Landkreislauf 2007 in Langenneufnach

Artikel der Schwabmünchner-Allgemeinen zum Landkreislauf in Langenneufnach  
Von Reinhold Radloff

Es war das Fest der Feste. Der 25. Landkreislauf hatte mit dem Sportgelände der Spielvereinigung Langenneufnach und mit den herrlichen Staudenstrecken sowie dem weißblauen bayrischen Wetter perfekte Voraussetzungen. Absolut gelungen war die Durchführung durch den ausrichtenden Verein und die unzähligen Helfer anderer Organisationen. Die Sportler- und Zuschauerschar hatte beste Laune und Herbert Richter als Cheforganisator alles bestens im Griff. Dazu gewann die LG Wehringen auch noch bei den Frauen und bei den Männern die Landkreismeisterschaft. Alles lief wie am Schnürchen.

"Es macht uns nichts aus, dass Flotter Dotter den Gesamtsieg holte. Nächstes Jahr verstärkt ihr bester Läufer, Alexander Wex, eigentlich ja ein LGler, wieder uns. Dann sieht die Sache anders aus", meinte Martin Deuringer glücklich. "Der Landkreistitel hat für uns einen sehr hohen Stellenwert, auch wenn wir ihn schon mehr als ein Dutzend mal gewonnen haben", erklärte sein Bruder Anton.

"Die ersten beiden Mannschaften, Flotter Dotter und FC Dinkelscherben, sie durften ruhig vorauslaufen, sie sind ja keine reinen Vereinsmannschaften wie wir. Und mit der TG Viktoria bei uns als Dritter und bei den Frauen als Gesamtsieger können wir leben, zu denen haben wir ein tolles Verhältnis", fügte Geo Jaksch hinzu.

Stolz sind die Wehringer nicht nur auf ihre beiden Landkreistitel, sondern auch darauf, dass sie heuer gleich mit sechs Mannschaften angetreten sind. "Wir haben bei unseren hier gestarteten Läufern eine Spanne von unter zehn bis über 50 Jahre. Das zeugt von einer tollen Gemeinschaft", meinte Markus Simnacher.

Dass der Nachwuchs im Laufen immer stärker wird, davon zeugen auch die hervorragenden Zahlen im Jugendbereich. 43 Teams sind angetreten, allein fünf davon von der Grundschule Walkertshofen (siehe eigener Bericht). Kaum eine Jugendmannschaft war schon so oft dabei wie die LWS-Boys, die in ihrem zehnten Jahr endlich ihren ersten Gesamtsieg errangen.

Großer Andrang herrschte nicht nur bei den Läufern, sondern auch bei den Walkern: Rund 200 gingen auf die herrliche etwa sieben Kilometer lange Strecke, auf der sie immer wieder den Joggern begegneten und ihnen freundlich zuwinkten. Unter den Aktiven waren auch Persönlichkeiten wie die Landtagsabgeordnete Dr. Simone Strohmayer (Läuferin) und Martin Sailer sowie Landrat Dr. Karl Vogele und seine Tochter (Nordic Walking). Mit ihr absolvierte zum ersten Mal eine Blinde den Landkreislauf. Der kompetente Moderator des Tages, Wilfried Matzke interviewte sie gleich und spürte dabei ihre Begeisterung.

Nicht nur die Sportler dürfen sich über einen herrlichen Landkreislauf freuen, sondern auch in Not geratene Mitbürger. Die Hauptsponsoren Kreissparkasse Augsburg, Karstadt Sport und Topstar spendierten mit anderen zusammen rund 3000 Euro für "Kinderlachen" und die "Bürgerstiftung Augsburger Land" und sorgten auch noch für Siegerpreise.